

Pfarrerin Kim Dilay Thiem



- 1987 Geboren in Heidelberg, aufgewachsen in Heidelberg und dem Weserbergland
- Ausbildung zur Kirchenmusikerin mit Abschluss C-Examen der Lippischen Landeskirche, nebenamtliche Organistin und Chorleiterin in diversen Gemeinden
- 2006-2013 Studium der evangelischen Theologie in Heidelberg, München, Leipzig und Jerusalem mit Praktika in der Gemeinde in Markdorf am Bodensee und im Krankenhaus in der Uniklinik Heidelberg
- 2013 Geburt des ersten Sohnes
- 2014 Heirat
- 2013-2016 Lehrvikariat in Ihringen am Kaiserstuhl
- 2016 Geburt des zweiten Sohnes
- 2016 Ordination. Ordinationsspruch: Mit meinem Gott überspringe ich Mauern.
- Probedienst in der Pfarrgemeinde Ost in Freiburg
- 2017 Geburt der Tochter
- 2018 Fortsetzung des Probedienstes in der Pfarrgemeinde Nord

Ich möchte eine Pfarrerin sein, die Diskussionen über Gott und die Welt nicht scheut. Ich experimentiere im Gottesdienst gern mit Sprache: Kindersprache, literarischer Sprache, Komik und Slamsprache, hochkirchlich-gebundener Sprache und Alltagssprache. Ich versuche, bewährte Gottesdienstformen mit neuen Elementen zu kombinieren. Als größte Herausforderung der Gemeinde sehe ich, den Großen, den Mittleren und den Kleinen im Gottesdienstleben gerecht zu werden.

Ich freue mich darüber, wenn mehrere Köpfe miteinander denken, wenn sie sich in ihren Ideen gegenseitig unterstützen, und darin dem Ziel, miteinander Jesus nachzufolgen, näher kommen.

Ich bin davon überzeugt, dass die Gläubigen aller Religionen und Konfessionen, so sie denn keine Fundamentalisten sind, voneinander profitieren können.

Ich möchte eine Pfarrerin sein, die mit den Trauernden weint und mit den Fröhlichen lacht.

Ich möchte Ihnen und Euch viel zuhören und wenn Worte fehl am Platz sind, einfach da sein und mitschweigen.

Immer zu haben bin ich für ein gutes Buch, von Astrid Lindgren, Navid Kermani, Amos Oz und vielen anderen. Und für koffeinfreien Kaffee. Ich bin überzeugte Radfahrerin im Freiburger Straßenchaos.

Ich entspanne an der Nordsee, beim Musizieren und beim Erdbeeren pflücken.